

J. N. 183.228

T. G.

Lernverehrter Meister!

Für das wolgelungene Counterfei meinen herzlichsten Dank, noch mehr Dank für die Widmung auf dem Bilde. Ich be-
glückwünsche Sie vom Herzen zu Ihren grossen und wohlverdienten Erfolgen, bei uns in Oesterreich und im ganzen Deutschen Reich. Endlich heisst sich ein solides Werk die Geltung verschaffen, wie es nur wenigen in unserer, an Überproduktion leidenden Zeit, beschieden ist.

Würden Sie die Güte haben, meine Bitte nicht zu vergessen, und mich

Y.

107



in musikalischen Kreisen in Graz
empfehlen, ich würde sehr dankbar
sein. Ich habe sogar in der K. u. k.
Hofoper kürzlich für den Kammer-
Mayer den Sarolt in Rheinigold
mit Erfolg gesungen. Bin auch
Korn Dir Simon dafür dankbar
dass er mich ununterbrochen den
Hörig in "Kuhreigen" singen lässt,
es sind verschiedene Partien schon
übersetzt worden.

Mit herzl. Grüss und Hand,
Kuss der gnädigen Frau

Ihr sehr ergebener

Wien 8. II. 1912. Kammer. Theo Grütler
VIII Alservoh. 43.



